

[Die Luftabwehr zerstörte in der Nacht 19 von 20 Shaheds](#)

17.01.2024

Truppen der Russischen Föderation haben in der Nacht zum 17. Januar einen weiteren Luftangriff auf die Ukraine geflogen und dabei 20 Shahed-136/131 Kampfdrohnen eingesetzt. Die Kräfte und Mittel der ukrainischen Luftabwehr haben 19 Kampfdrohnen zerstört. Dies meldet der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Truppen der Russischen Föderation haben in der Nacht zum 17. Januar einen weiteren Luftangriff auf die Ukraine geflogen und dabei 20 Shahed-136/131 Kampfdrohnen eingesetzt. Die Kräfte und Mittel der ukrainischen Luftabwehr haben 19 Kampfdrohnen zerstört. Dies meldet der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine.

Zuvor hatten die Verteidigungskräfte des Südens der Ukraine berichtet, dass die Luftabwehr in der Region Odessa nachts 11 „Shaheds“ abgeschossen hat.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Luftverteidigungseinheiten fast drei Stunden gearbeitet haben. Eine Drohne wurde in den Regionen Mykolajiw und Kirowohrad zerstört.

„Die Hauptanstrengungen des Feindes konzentrierten sich auf Angriffe auf Odessa. Kamikaze-Drohnen kamen in kritisch niedriger Höhe aus den Gewässern des Schwarzen Meeres“, heißt es in dem Bericht.

In der Region Odessa wurden Berichten zufolge 11 Drohnen beim Anflug auf die Küste abgeschossen, wobei die meisten ins Meer stürzten. Aber die Wrackteile mehrerer abgeschossener Drohnen und eine Druckwelle beschädigten Wohnhäuser und Geschäfte im Primorski Bezirk von Odessa. An mehreren Orten gab es Brände brennende Wohnungen und Autos.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass am Morgen erneut Explosionen in Odessa zu hören waren.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 219

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.